

RS Lvwg 2018/1/25 VGW- 251/082/RP19/175/2018

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 25.01.2018

Rechtssatznummer

1

Entscheidungsdatum

25.01.2018

Index

90/01 Straßenverkehrsordnung

Norm

StVO 1960 §24 Abs1 lita

StVO 1960 §52 Z13b

StVO 1960 §52 Z13a litc

StVO 1960 §89a Abs2

StVO 1960 §89a Abs2a

StVO 1960 §89a Abs7

StVO 1960 §89a Abs7a

Verordnung des Magistrats der Stadt Wien betreffend die Festsetzung der Kosten für die Entfernung und Aufbewahrung in Bauschbeträgen Tarif I

Verordnung des Magistrats der Stadt Wien betreffend die Festsetzung der Kosten für die Entfernung und Aufbewahrung in Bauschbeträgen Tarif II

Rechtssatz

Für die normative Geltung eines Verbotes nach § 52 Z 13b StVO in dem durch das Vorschriftszeichen iVm der Zusatztafel unmissverständlich zum Ausdruck gebrachten Bereich ist das Vorhandensein von auf der Fahrbahn angebrachten Bodenmarkierungen ohne Relevanz (vgl. VwGH 17.01.1990, 88/03/0257).

Schlagworte

Vorfrage, Verbotsschild, Verursacherprinzip, Kostenvorschreibung, Besorgnisjudikatur, Verkehrsbeeinträchtigung

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:LWVGWI:2018:VGW.251.082.RP19.175.2018

Zuletzt aktualisiert am

27.02.2018

Quelle: Landesverwaltungsgericht Wien LVwg Wien, <http://www.verwaltungsgericht.wien.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at